Maurer-Gräfe, Elisabeth 79100 Freiburg 0761/7660753 INFO: keine Ersatzpflanzen gewünscht

42977

Packetnummer

[0]	[0] Kein Lager								
	1	FraHyb06	Fragaria hybr. Erdbeerjungpflanzenpaket Mara - Bio	10.00 €					
[1]	Blo	ock							
	1	OciSan00	Ocimum sanctum Basilikum Tulasi, Tulsi - Bio	3.85 €					
[3]	FH:	3							
	1	LycB4502	Lycopersicon esculentum [B]Buschtomate Balkonstar - Bio	0.00€					
	1	LycB4509	Lycopersicon esculentum [B]Buschtomate Fuzzy Wuzzy - Bio	0.00€					
	1 LycB4610 Lycopersicon esculentum [B]Buschtomate Dreikäsehoch Whippers								
	1	LycF2207	Lycopersicon esculentum [B]Fleischtomate Ochsenherz - Bio	0.00€					
	2	LycN1125	Lycopersicon esculentum [B]Normale Tomate Berner Rosen - Bio	0.00€					
	1	LycN1162	Lycopersicon esculentum [B]Normale Tomate Omas Beste - Bio	0.00€					
	1	ManAut00	Mandragora autumnalis Alraune-Herbstalraune - Bio	13.75 €					
	1	ManOff00	Mandragora officinarum Alraune-Frühlingsalraune - Bio	13.75 €					
le.	l Ma	gisch							
	1 1VIA	ArtFri00	Artemisia frigida Indianischer Frauenbeifuß - Bio	5.50 €					
[7]	Sta	uden A-Z							
	1	ThyPul00	Thymus pulegioides Thymian, gemeiner - Bio	5.50 €					
	1	ThyVul03	Thymus vulgaris Thymian, weißbunt - Bio	5.50€					
[9 ⁻	l Gel	hölz							
	1	FicCar00	Ficus carica Feigenbaum - Bio	8.25 €					

Gesamt: 15

42977 79100 Freiburg

Maurer-Gräfe



Seite 1

Pflegehinweise & Verwendung

Damit Ihre Pflanzen sicherer gedeihen, haben wir hier noch einige Hiweise für sie zum Aufheben zusammengestellt.

Indianischer Frauenbeifuß - Bio (ArtFri00)

Niedere, bis 30 cm hohe Polsterstaude, heimisch in Südostrußland und Teilen Nordamerikas, besitzt silbriggrüne, lang und feinzerteilte Blätter und trägt im Spätsommer nickende gelbe Blütenköpfe. Diese Beifußart wird bei einigen Prärieindianern als heiliges, reines Frauenkraut gebraucht. Lt. Wolf-Dieter Storl darf kein Mann diese Pflanze "benennen", demnach stecken in ihr wirklich gewaltige Kräfte. In Kultur trocken und sonnig, voll winterhart. Winterhärte: Winterhart Blütezeit: VII-VIII

Feigenbaum - Bio (FicCar00)

Bekannte Blattform als Adams-Blatt aus der Bibel, Als unempfindliche Kübelpflanze zu verwenden, die schönen Blätter fallen herbstens ab, Früchte bilden sich im Frühjahr. Winterhärte: Frostfrei

Buschtomate Balkonstar - Bio (LycB4502)

Mit wirklich wohlschmeckenden, mittelgroßen, runden roten Früchten. Eignet sich gleichermaßen für Balkonkästen wie für Kübel, früh und reichtragend und standfest.Wird nur ca. 40 cm hoch. Eignet sich gleichermaßen für Balkonkästen wie für Kübel. Früh und reichtragend, geringe Wärmeansprüche. Standfeste Buschtomate. Winterhärte: Einjährig

Buschtomate Fuzzy Wuzzy - Bio (LycB4509)

Die dekorativste der Buschtomaten mit silbrig weiß behaartem Laub und kleinen bis mittelgroßen, leicht länglichen, rot-gelb-gestreiften früchten, dazu sehr ertragreich; wegen des Laubes etwas empfindlich, daher ist Regenschutz empfohlen!

Seite 2

Pflegehinweise & Verwendung

Fortsetzung

Buschtomate Dreikäsehoch Whippersnapper - Bio (LycB4610)

Ca. 30 cm hohe buschige Pflanze, die Wuchsform ist chaotisch, sie ist übermäßig voll von Früchten, oval und kirschfarben, leicht säuerlich aber aromatisch Rainer Englers Lieblingstomate Winterhärte: Einjährig

Fleischtomate Ochsenherz - Bio (LycF2207)

Beliebteste Fleischtomate, reichtragend, wohlschmeckende herzförmige Früchte, deren Größen variiert. Stabtomate. Stabtomate. Auspflanzen ab Mitte Mai. Winterhärte: Einjährig

Normale Tomate Berner Rosen - Bio (LycN1125)

Reichtragende Stabtomate mit fleischigen, sehr aromatischen Früchten (bis 450g), die eine interessante violett-rosa Farbe haben. Alte schweizer Sorte. Braucht länger zum Reifen, bringt aber guten Ertrag. Bedürfnislos hinsichtlich Klima und Boden. Winterhärte: Einjährig

Normale Tomate Omas Beste - Bio (LycN1162)

Ähnlich wie De Berao, doch besser und gesünder und ertragreicher. Ketchuptomate oval eiförmig, sehr hochwachsend, sehr überzeugende Sorte für den Hausgarten

Alraune-Herbstalraune - Bio (ManAut00)

Seit dem Altertum gesuchte Zauberwurzel mit magischen Kräften, mächtiger Liebeszauber und Aphrodisiakum, Giftpflanze!

Um die Gewinnung der Wurzel ranken sich abenteuerlichste Geschichten, denen man ruhig Glauben schenken kann.

Schöne großblättrige Staude, die Blüte beginnt im Spätherbst, oft auch im Winter, zieht im Sommer die Blätter ein. Bei Winterschutz auch frosthart im Garten. Die herbstblühende Alraune hat eine etwas schmalere Wurzel und etwas glattere Blätter als die frühlingsblühende Art (Mandragora officinarum). Außerdem treibt sie bereits ab September/Oktober Blätter, während die M. officinarum erst im Spätwinter/Frühjahr austreibt. Sicher lassen sich die beiden Pflanzen aber nur anhand der Blüte unterscheiden, Autumnalis blüht tiefviolett während Officinarum blassrosa blüht.. Die rituelle Verwendung ist die gleiche. Autumnalis gilt auch als weibliche Alraune. Die Unterscheidung der beiden Pflanzen nach Alraunmännchen (Mandragora officinarum) und Alraunweibchen beruht auf magischer Sichtweise und ritueller Verwendung und entspricht nicht botanischen Gegebenheiten. Winterhärte: Winterschutz Blütezeit: X - XII

Seite 3

Maurer-Gräfe

Pflegehinweise & Verwendung

Fortsetzung

Alraune-Frühlingsalraune - Bio (ManOff00)

Mandragora autumnalis und Mandragora officinarum

Die Alraune ist die magischste Pflanze überhaupt, von Babylonien, Ägypten, im griechischen und römischen Reich, bei den Germanen und wahrscheinlich vielen anderen Völkern. Die Geschichten um die Gewinnung der menschenähnlichen Wurzeln ähneln sich alle. Und Eingeweihte berichten, dass alle Sagen und Märchen im übertragenen Sinn ernst und wahrgenommen werden sollten. Sie ist erstklassig geeignet für Amulett und Talisman, auch heute noch teuer bezahlt, weil selten und rar. Die Pflanze hat einfach etwas! Eine Jahrtausende alte giftige Heil- und Zauberpflanze mit magischen Kräften, mächtigem Liebeszauber und Aphrodisiakum, sie dient der Schmerzlinderung und Schlafauslösung, auch homöopathisch gebraucht.

Seit dem Altertum gesuchte Zauberwurzel mit magischen Kräften, mächtiger Liebeszauber und Aphrodisiakum, Giftpflanze, um die Gewinnung der Wurzel ranken sich abenteuerlichste Geschichten, denen man ruhig Glauben schenken kann. Autumnalis gilt auch als weibliche Alraune, officinarum als männliche.

Schöne großblättrige Staude, blüht im Herbst, zieht im Sommer die Blätter ein. Bei Winterschutz auch frosthart im Garten. Die herbstblühende Alraune hat eine etwas schmalere Wurzel als die frühjahrsblühende Art (Mandragora officinarum). Sicher lassen sich die beiden Pflanzen aber nur anhand der Blühzeit unterscheiden. Auch die rituelle Verwendung ist die gleiche. Die Unterscheidung der beiden Pflanzen nach Alraunmännchen (Mandragora officinarum) und Alraunweibchen (Mandragora autumnalis)hat natürlich nichts mit Zweihäusigkeit, wie sie bei der Brennnessel (Urtica dioica) gegeben ist zu tun.

Pflegeanleitung:

Sie mag eine lockere, sandige, durchlässige Erde, am besten in einem hohen, schlanken Topf, in dem die Wurzel genügend Platz hat, um sich zu entfalten. Weiter will die Alraune einen sonnigen, warmen Platz und Schutz vor zu viel Nässe. Wir empfehlen, die Alraunen im Topf zu belassen, weil sie in unserem rauen Voralpenklima nur an gut geschützten Plätzen winterhart sind. Für Gebiete mit Weinbauklima sollte eine Kultur im Garten kein Problem sein. Im Winter muss die Alraune im Topf kühl, aber frostfrei stehen.

Eine Besonderheit bei den Alraunen ist die Übersommerung: Etwa Mitte bis Ende Juni werden die Blätter gelb und schlaff, die Pflanze zieht sich, zum Schutz vor der heißen Sonne, wie in ihrer Heimat am Mittelmeer, in die Wurzel zurück. In diese Zeit sollte sie sehr trocken stehen. Etwa Ende September bis Anfang November beginnen die Wurzeln wieder auszutreiben, bilden eine neue Blattrosette und vielleicht auch, etwa ab Mitte November, die violett- blauen Blüten. Während dieser Zeit mäßig gießen, niemals zu nass halten.

Während der Wachstumszeit kann mäßig gedüngt werden, am besten mit organischen Volldüngern.

Wichtig ist der Schutz vor Schnecken, die diese Pflanzen gerne besuchen.

Insgesamt benötigen die Mandragora Aufmerksamkeit und Zuwendung, was bei so kostbaren Pflanzen aber selbstverständlich sein sollte. Winterhärte: Winterschutz Blütezeit: I - IV

Basilikum Tulasi, Tulsi - Bio (OciSan00)

Heiliges Basilikum aus Indien, Ayurvedische Heilpflanze mit sehr breitem Wirkungspektrum. Mild östrogenartig, regt Eisprung und Libido an. Grüne Blätter und Triebe mit metallisch rotem Schimmer und gutem Aroma, wächst bei uns im Sommer auch im Garten sehr gut! Kann als Topfpflanze an hellem Fensterstandort überwintern. Sehr gutes Heilkraut für Kinder, zur Immun- und Nervenstärkung, wirkt auch antibiotisch, wie überhaupt das wirkungsspektrum sehr breit ist. Ein Universalkraut, das wirksam zur Lebensfreude beiträgt. Winterhärte: Über 15°C Blütezeit: VI - VIII

Thymian, gemeiner - Bio (ThyPul00)

Ein kiechender, aromatischer Zwergstrauch mit eiförmigen bis elliptischen flachen Blättern. Im Sommer bilden sich rosa- bis pupurfarbene Blüten mit blättrigen Deckblättern. Kann als ersatz für T. vulgaris dienen. Winterhärte: Winterhart Blütezeit: V - X

Thymian, weißbunt - Bio (ThyVul03)

Eine Sorte mit breiten weißgrünen Blättern. Erinnert an einen Zitronenthymian, hat aber ein reines, gutes Winthymianaroma. Dekorativ. Winterhärte: Winterhart

Gapp, Günter 66117 Saarbruecken 0681/5896468 INFO:



43194

Packetnummer

[0] Kein Lager

	2	Cap99999	Schärfe 10+ Chili Bhut Jolokia - Pflanze BIO	3.50 €
		·		
[2] FH	1		
	1	Cap20205	Schärfe 3 Chili Aji Dulce gelb - Bio	3.50 €
	3	Cap30015	Schärfe 3 Chili Aji Cachucha - Bio	3.50 €
	1	Cap30017	Schärfe 3 Chili Mulato - Bio	3.50 €
	1	Cap50011	Schärfe 5 Chili Jalapeno - Bio	3.50 €
	1	Cap70018	Schärfe 7-8 Chili Cayenne - Bio	3.50 €
	1	Cap70024	Schärfe 7 Chili bunter aus Italien - Bio	3.50 €
	2	Cap70048	Schärfe 7 Chili Abbreviatum - Bio	3.50 €
	1	Cap90019	Schärfe 9 Chili Tabasco - Bio	3.50 €
	1	Cap99012	Schärfe 10 Chili Habanero - Bio	3.50 €
	1	Cap99086	Schärfe 10 Chili Antillais caribbean - Bio	3.50 €
	1	Cap99207	Schärfe 10 Chili Big Sun - Bio	3.50 €
	1	Cap99920	Schärfe 10 Chili Black Stinger - Bio	3.50 €
	1	CapFru13	Schärfe 3 Chili Ancho - Bio	3.50 €

Gesamt: 18

43194

66117 Saarbruecken

Gapp

Blumenschule
in Schongau, dem Tor zum Pfaffenwinkel

Seite 1

Pflegehinweise & Verwendung

Damit Ihre Pflanzen sicherer gedeihen, haben wir hier noch einige Hiweise für sie zum Aufheben zusammengestellt.

Chili Aji Dulce gelb - Bio (Cap20205)

Schärfe 2, kompakt wachsender Chili mit gelben, nahezu runden Früchten mit dem typisch fruchtigen Geschmack der Habaneros, aber ohne deren Schärfe.

Chili Aji Cachucha - Bio (Cap30015)

Schärfe 3

Aji Cachucha ist eine kräftig wachsende Pflanze mit Blümchenförmigen Früchten, die sehr mild und dabei aber fruchtig im Geschmack sind .

rot abreifend. Blütezeit: VI-X

Chili Mulato - Bio (Cap30017)

Schärfe 3; ca 5 - 10 cm langer, dunkelrot bis brauner Chili Im Geschmack rauchiger als der Ancho. die beherrschende Note ist Likör mit einem Hauch von Tabak und Kirsche. Kräftiger mittelhoher Wuchs im Topf bis ca 80 cm, ausgepflanzt ca 120 cm hoch. Winterhärte: Über 15°C

Chili Jalapeno - Bio (Cap50011)

Schärfe 5-6 Kompakt wachsende Pflanze ca 40-50 cm, einer der am häufigsten verwendeten Chilis, 5 - 7 cm lang mit stumpfer Spitze, rot mit typischen hellen "Narben", dickes saftige Fruchtfleisch und überreich fruchtend Winterhärte: Über 15°C

Seite

Blumenschule
in Schongau, dem Tor zum Pfaffenwinkel

Pflegehinweise & Verwendung

Fortsetzung

Chili Cayenne - Bio (Cap70018)

Winterhärte: Über 15°C

Chili bunter aus Italien - Bio (Cap70024)

Schärfe 7; Eine Spezialität aus Italien mit aufrechten, kleinen Früchte in grün, rot, violett und gelb. ein sehr hübscher kleiner Strauch, kann über 10 Jahre alt werden. Winterhärte: Über 15°C

Chili Abbreviatum - Bio (Cap70048)

Schärfe 7; Kleiner, kompakter Busch mit sehr vielen grün, lila, roten stumpf - kegeligen Früchten, sehr robust, leicht als Topfpflanze zu kultivieren, vom Bot. Garten München erhalten! Schärfe 7; Kleiner, kompakter Busch mit sehr vielen grün, lila, roten stumpf - kegeligen Früchten, sehr robust, leicht als Topfpflanze zu kultivieren, vom Bot. Garten München erhalten! Winterhärte: Über 15°C Blütezeit: V-VIII

Chili Tabasco - Bio (Cap90019)

Schärfe 9. Eine der besten ausdauernden Sorten für die Topfkultur, bildet einen kompakten, ca 60 cm hohen Strauch mit sehr vielen, kleinen, 2 - 5 cm lange aufrecht wachsende, orangerote dünne Pfefferschoten Winterhärte: Über 15°C

Chili Habanero - Bio (Cap99012)

Schärfe 10 Kompakte Pflanze ca 40 cm hoch mit ca 5cm lange, laternenförmigen orangefarbenen Früchten, auch grün-gelb und rot bis rötlich-purpurn. Der reife Habanero ist Süß und hat ein tropisches Fruchtaroma Winterhärte: Über 15°C

Blumenschule
in Schongau, dem Tor zum Pfaffenwinkel

Seite 3

Pflegehinweise & Verwendung

Fortsetzung

Chili Antillais caribbean - Bio (Cap99086)

Schärfe 10

Kurios schrumpelige Fruchtform, die klobigen Früchte reifen rot ab, sind ca. 6 cm lang, wärmebedürftig. Winterhärte: Über 15°C Blütezeit: VI-X

Chili Big Sun - Bio (Cap99207)

Schärfe 10 Big Sun ist eine Scotch bonnet-Art, der Reife ungefähr nach 90-100 Tage erreicht, Big Sun hat eine quadratische flache Form mit einer eingebeulten Oberfläche und Farben von dunkelgrünem zum hellen Gelb

Chili Black Stinger - Bio (Cap99920)

Schärfe 10

Kräftige Pflanze mit relativ großen Habanerofrüchten in sehr dunklem Braun.

Sehr scharf dabei aber süß mit einem leichten Schokoaroma. Winterhärte: Über 15°C Blütezeit: V-VII

Chili Bhut Jolokia - Pflanze BIO (Cap99999)

Schärfster Chili der Welt extrem scharf und extrem aromatisch, roter Chinensetyp mit geknautschten Schoten spitz auslaufend Die Sorten "Orange Habanero", "Red Savina" und "Bhut Jolokia" wurden einem umfassenden Vergleichsanbau unterzogen, und es wurde die Schärfe von Früchten gemessen, die in gleicher Weise kultiviert worden waren. Das Ergebnis: "Orange Habanero" mit 357.729 SHU, "Red Savina" mit 248.556 SHU und "Bhut Jolokia" mit 1.001.304 SHU. Erstaunlich war das schlechte Abschneiden des bisherigen Rekordhalters Red Savina. "Bhut Jolokia" aber wurde als schärfster aller bekannten Paprikas bestätigt. Die ?Bhut-Jolokia?- oder ?Naga-Jolokia?-Chili ist eine Zuchtform der Paprika-Art Capsicum chinense. Landsorten mit diesem Namen stammen aus Nordindien und sind durch mediale

Die ?Bhut-Jolokia?- oder ?Naga-Jolokia?-Chili ist eine Zuchtform der Paprika-Art Capsicum chinense. Landsorten mit diesem Namen stammen aus Nordindien und sind durch mediale Aufmerksamkeit auch außerhalb Indiens bekannt geworden. 2006 wurde die Chili als schärfste Chili der Welt ins Guinness-Buch der Rekorde aufgenommen. Zuvor hatten Messungen des Chile Pepper Institute der New Mexico State University Rekordwerte von über einer Million Scoville-Einheiten ergeben,[1] was in etwa dem Doppelten der Schärfe des bisherigen Rekordhalters ?Red Savina? entspricht.(aus Wikipedia)

43194 Gapp

4

Seite

Blumenschule
in Schongau, dem Tor zum Pfaffenwinkel

Pflegehinweise & Verwendung

Fortsetzung

Chili Ancho - Bio (CapFru13)

Schärfe 3 Ertragreicher Chili mit mildem süßem Aroma und mit großen, 10 cm langen Früchten, Verwendung als Gemüse und gut für Mole - Soßen. Kräftiger Wuchs. Winterhärte: Über 15°C Blütezeit: V-IX

Sammelpack 201303053

für die Aufträge:

42977	Maurer-Gräfe Elisabeth	79100 Freiburg	0761/7660753
43194	Gapp Günter	66117 Saarbruecken	0681/5896468

[0]	Kein	Lager
-----	------	-------

2	Cap99999	Schärfe 10+	Chili Bhut Jolokia - Pflanze BIO	3.50 €	2 x 43194 Gapp
1	FraHyb06	Fragaria hybr.	Erdbeerjungpflanzenpaket Mara - Bio	10.00 €	1 x 42977 Maurer-Gräfe

[1] Block

	1	OciSan00	Ocimum sanctum	Basilikum Tulasi, Tulsi - Bio	3.85 €	1 x 42977 Maurer-Gräfe
--	---	----------	----------------	-------------------------------	--------	------------------------

[2] FH1

L-						
	1	Cap20205	Schärfe 3	Chili Aji Dulce gelb - Bio	3.50 €	1 x 43194 Gapp
	3	Cap30015	Schärfe 3	Chili Aji Cachucha - Bio	3.50 €	3 x 43194 Gapp
	1	Cap30017	Schärfe 3	Chili Mulato - Bio	3.50 €	1 x 43194 Gapp
	1	Cap50011	Schärfe 5	Chili Jalapeno - Bio	3.50 €	1 x 43194 Gapp
	1	Cap70018	Schärfe 7-8	Chili Cayenne - Bio	3.50 €	1 x 43194 Gapp
	1	Cap70024	Schärfe 7	Chili bunter aus Italien - Bio	3.50 €	1 x 43194 Gapp
	2	Cap70048	Schärfe 7	Chili Abbreviatum - Bio	3.50 €	2 x 43194 Gapp
	1	Cap90019	Schärfe 9	Chili Tabasco - Bio	3.50 €	1 x 43194 Gapp
	1	Cap99012	Schärfe 10	Chili Habanero - Bio	3.50 €	1 x 43194 Gapp
	1	Cap99086	Schärfe 10	Chili Antillais caribbean - Bio	3.50 €	1 x 43194 Gapp
	1	Cap99207	Schärfe 10	Chili Big Sun - Bio	3.50 €	1 x 43194 Gapp
	1	Cap99920	Schärfe 10	Chili Black Stinger - Bio	3.50 €	1 x 43194 Gapp
	1	CapFru13	Schärfe 3	Chili Ancho - Bio	3.50 €	1 x 43194 Gapp

[3] FH3

•	1 LycB4502	Lycopersicon esculentum	[B]Buschtomate Balkonstar - Bio	0.00€	1 x 42977 Maurer-Gräfe
•	1 LycB4509	Lycopersicon esculentum	[B]Buschtomate Fuzzy Wuzzy - Bio	0.00€	1 x 42977 Maurer-Gräfe

_0.	00000							
	1	LycB4610	Lycopersicon esculentum	[B]Buschtomate Dreikäsehoch Whipper	0.00€	1 x 42977 Maurer-Gräfe		
	1	LycF2207	Lycopersicon esculentum	[B]Fleischtomate Ochsenherz - Bio	0.00€	1 x 42977 Maurer-Gräfe		
	2	LycN1125	Lycopersicon esculentum	[B]Normale Tomate Berner Rosen - Bi	0.00€	2 x 42977 Maurer-Gräfe		
	1	LycN1162	Lycopersicon esculentum	[B]Normale Tomate Omas Beste - Bio	0.00€	1 x 42977 Maurer-Gräfe		
	1	ManAut00	Mandragora autumnalis	Alraune-Herbstalraune - Bio	13.75 €	1 x 42977 Maurer-Gräfe		
	1	ManOff00	Mandragora officinarum	Alraune-Frühlingsalraune - Bio	13.75 €	1 x 42977 Maurer-Gräfe		
	=							
[6	[6] Magisch							
	1	ArtFri00	Artemisia frigida	Indianischer Frauenbeifuß - Bio	5.50 €	1 x 42977 Maurer-Gräfe		
[7	[7] Stauden A-Z							
	1	ThyPul00	Thymus pulegioides	Thymian, gemeiner - Bio	5.50 €	1 x 42977 Maurer-Gräfe		
	1	ThyVul03	Thymus vulgaris	Thymian, weißbunt - Bio	5.50 €	1 x 42977 Maurer-Gräfe		
[9)] G	ehölz						
	1	FicCar00	Ficus carica	Feigenbaum - Bio	8.25 €	1 x 42977 Maurer-Gräfe		